

**Lehrerausbildung und PhD-Studien in Ungarn
Herausforderungen und Perspektiven im Bologna-
Prozess**

**2. Treffen der Vorsitzenden
europäischer Germanistenverbände
16-17. Oktober 2009
Freiburg i.Br.**

DaF-Lehrerausbildung im Bologna-System in Ungarn

Nach 1990:

- erhöhter Bedarf an Sprachlehrern – neben Englisch ist Deutsch die am häufigsten gewählte und unterrichtete Sprache geworden („Russischlehrerumschulung“)
- Lehrerausbildung auf unterschiedlichen Ebenen/ für unterschiedliche Schultypen:
 - Primarstufe /Sekundarstufe
 - Lehramt (Hochschuldiplom): 8 Semester / Lehramt (Magister): 10 Semester
 - 3jährige Deutschlehrerausbildung / Sprachlehrerausbildung: 6 Semester

DaF-Lehrerausbildung im Bologna-System in Ungarn

- Im Bologna-System:
 - Dreiteilung der Studien: BA – MA – PhD
- Germanistik:
- a) disziplinäre MA-Studien: 4 Semester – 120 ECTS-Punkte
 - MA in Deutsche Sprache, Literatur und Kultur;
 - MA in Deutsch als Minderheitensprache und Literatur;
 - MA in Niederlandistik;
 - MA in Skandinavistik
- b) Lehramtsausbildung: MA-Ebene 4 Semester: 120 ECTS-Punkte + 1 Semester Referendarzeit: 30 ECTS-Punkte
 - MA in Deutsch als Fremdsprache;
 - MA in Deutsch als Minderheitensprache;
 - MA in Niederländisch als Fremdsprache (in Vorbereitung)

DaF-Lehrerausbildung im Bologna-System in Ungarn

- Lehramtsstudien: ausschließlich auf MA-Ebene
 - zwei Fächer zu absolvieren (notwendigerweise als Hauptfach + Nebenfach)
- unterschiedlichste Fächerkombinationen
- Problemquellen:
 - Gewichtung der Fachbereiche (Fach 1 – Fach 2 – Pädagogik/Methodik): ohne Rücksicht auf disziplinäre Studienvoraussetzungen
 - entsprechende disziplinäre Vorbereitung in BA-Studien

Modulstruktur der BA-Studien in Germanistik (landesweiter gemeinsamer Rahmen – mit individuellen institutionellen Inhalten)

BA-Studien Germanistik, Fachrichtung Deutsche Sprache und Literatur 180 Kreditpunkte			
Module im Fach / in der Fachrichtung 120 ECTS-Punkte		Wahlmodule außerhalb der Fachrichtung 60 ECTS-Punkte	
Einführungs- modul Philologie 10 ECTS-Punkte	Grundmodule, differenzierte Fach- und Wahlmodule 110 ECTS-Punkte (sprachliche Vertiefung, Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft, Kulturwissenschaft + Wahlmodul; Diplomarbeit)	Wahlmodul I. 50 ECTS-Punkte (für künftige Lehramtsstudenten: in einem anderen Fach zur Vorbereitung des Nebenfaches)	Wahlmodul II. 10 ECTS-Punkte (Lehreinheiten nach freier Wahl oder zur Vorbereitung eines späteren Lehramtsstudiums)

Modulstruktur der germanistischen MA-Studiengänge (landesweiter gemeinsamer Rahmen – mit individuellen institutionellen Inhalten)

MA-Studien Lehramt für Deutsche Sprache, Literatur und Kultur				
120 Kreditpunkte				
Hauptfach 40 ECTS-Punkte		Nebenfach 40 ECTS-Punkte		Pädagogie / Psychologie 40 ECTS-Punkte
Sprachwissen- schaft / Literaturwissen- schaft (28 ECTS-Punkte)	Methodik/ Didaktik DaF	Sprachwissen- schaft / Literaturwissen- schaft (28 ECTS-Punkte)	Methodik/ Didaktik DaF	
				5.Semester: Referendarzeit (30 ECTS-Punkte)

PhD-Studien im Bologna-System in Ungarn

- ab 1993:
 - Einführung von PhD-Studien
 - Ablösung des früheren Qualifikationssystems (dr. univ., CSc, DSc)
- neues System:
 - PhD + Habilitation [evtl. DSc]
- mehrere Akkreditierungsrunden der PhD-Programme
 - 1993 – 2001 – 2007/2008 – 2009
- fachliche Beständigkeit/ Kontinuität vs. Änderungen der (administrativen) Anforderungen

PhD-Studien im Bologna-System in Ungarn

- PhD-Studien in der neuen Struktur: dritte Ebene der Studien
- 180 ECTS-Punkte:
 - Studienveranstaltungen (112 ECTS-Punkte)
 - Publikationen/ Konferenzbeiträge/ Teilnahme an Forschungsprojekten (36 ECTS-Punkte)
 - Lehre (32 ECTS-Punkte)
 - individuelle Betreuung, Konsultationen dem jeweiligen Dissertationsthema entsprechend
- PhD-Schulen: nach Wissenschaftsbereichen
 - germanistische Sprachwissenschaft = PhD-Programm innerhalb der Sprachwissenschaft
 - germanistische Literaturwissenschaft (mit Nederlandistik) = PhD-Programm innerhalb der Literaturwissenschaft
- Problemquellen:
 - Übergänge zwischen BA-MA-PhD-Ebenen
 - (vorübergehende) „Ebbe“ der PhD-Neuzugänge

Modulstruktur der germanistischen PhD-Studiengänge (ELTE Budapest)

PhD-Studien in germanistischer Literaturwissenschaft /germanistischer Sprachwissenschaft 180 ECTS-Punkte			
Studienmodule 112 ECTS-Punkte		Leistungsmodule 68 ECTS-Punkte	
Allgemeine Module: Philosophie/Ästhetik; Literaturtheorie I + II.; Sprachwissenschaft/ Literaturwissenschaft; Geschichte der entsprechenden Disziplin; Philologisches Praktikum; 1 Modul in einer anderen Philologie	Dissertationsmodule 1-6.	Wissenschaftsmodule (36 ECTS-Punkte) Publikationen; Konferenzbeiträge; Teilnahme an Forschungsprojekten, Editionsprojekten	eigene Lehrveranstaltungen 32 ECTS-Punkte

Erfahrungen und Dilemmas

- Versprechen des Bologna-Systems: Förderung der europäischen Dimension in der Hochschulausbildung:
 - flexible Lernangebote
 - vergleichbare Abschlüsse
 - Leistungspunktesystem (ECTS-Modell)
 - Förderung der Mobilität
- Erfahrungen und Probleme:
 - gemeinsame Rahmenstrukturen – individuelle Ausführung
 - Schwierigkeiten der Vergleichbarkeit von institutionellen Programmen
 - Auswirkung auf die Mobilität (Erfahrungen mit Erasmus-Austauschprogrammen)
- Qualitätsfrage:
 - neue Abschlüsse – Bedürfnisse des Arbeitsmarktes
 - Wert der neuen Abschlüsse – noch nicht (immer) absehbar
 - Vergleichbarkeit früherer Abschlüsse mit den neuen